

**Niederschrift 38. Sitzung des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Montag, 15.04.2019
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:50 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Rathaus, Rathaussaal, 39638 Hansestadt Gardelegen

---

**Anwesend:**

Frau Bürgermeisterin, Mandy Zepig

Herr Kai-Michael Neubüser

Herr Andreas Brendtner

Herr Thorsten Bombach

Herr Sieghard Dutz

Herr Klaus Fehse

Herr Andreas Finger

Herr Jörg Gebur

Frau Gudrun Gerecke

Herr Christian Glatz

Frau Sandra Hietel

Herr Norbert Hoicznyk

Herr Andreas Höppner

Herr Dirk Kuke

Frau Regina Lessing

Herr Ralf Linow

Herr Matthias Lübke

Herr Nico Macht

Herr Jörg Marten

Herr Frank Roßband

Herr Steffen Rötz

Herr Oliver Stegert

Herr Norbert Tandler

Herr Walter Thüerer

Herr Peter Wiechmann

Herr Gustav Wienecke

Frau Viola Winkelmann

Herr Rüdiger Wolf

Herr Rudi Wolski

**Ortsbürgermeister:**

Herr Siegfried Jordan

**Verwaltung:**

Herr Behrends, FBL Baudienstleistungen

Herr Bucklitsch, MA Sportstätten + Bäder

Herr Machalz, FBL Zentrale Dienste und Finanzen

Frau Niebuhr, FBL Sicherheit und Ordnung

Herr Rasch, MA Brandschutz/ Stadtwehrleiter

**Presse:**

Frau Ahlfeld, Redaktion Volksstimme

bis Ende öff. Teil/ 19.36 Uhr

Herr Schmidt, Redaktion Altmark-Zeitung

bis Ende öff. Teil/ 19.36 Uhr

**Abwesend:**

Herr Peter Kapahnke

entschuldigt

Herr Thomas Genz

entschuldigt

Frau Margot Göbel

entschuldigt

Herr Otto Grothe	entschuldigt
Herr Reinhard Hapke	entschuldigt
Frau Petra Müller	entschuldigt
Herr Ulrich Scheffler	unentschuldigt
Frau Hannelore von Baehr	unentschuldigt

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Stadtrates und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 37. Sitzung des Stadtrates am 04.03.2019
- 4 Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse
- 5 Durchführung der Einwohnerfragestunde
- 6 Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Jeseritz in des Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit  
Vorlage: 407/38/19
- 7 Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Wiepke in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit  
Vorlage: 404/38/19
- 8 Wahl des 2. Vertreters der Bürgermeisterin für den Verhinderungsfall  
Vorlage: 401/38/19
- 9 5. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen  
Vorlage: 400/38/19
- 10 1. Änderung der Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplanung bezüglich der Fahrzeugkonzeption  
Vorlage: 402/38/19
- 11 Außerplanmäßige Auszahlung im Jahr 2020 für die Anschaffung eines Bundesfahrzeuges TLF Vegetationsbrandbekämpfung  
Vorlage: 406/38/19
- 12 Konzept Rekonstruktion Klingberg in Gardelegen  
Vorlage: 403/38/19
- 13 Satzung - vorzeitiger vorhabenbezogener Bebauungsplan "Freiflächensolarstromanlage in Gardelegen an der K 1098 (Richtung Lüffingen)"  
Vorlage: 405/38/19
- 14 Aufstellung eines Bebauungsplanes Mieste Wohnstandort "Am Schützenhaus"  
Vorlage: 408/38/19
- 15 Anfragen und Anregungen

### Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Stadtrates und der Beschlussfähigkeit
- Der Vorsitzende des Stadtrates, Stadtrat Neubüser, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest. Als fehlende Mitglieder des Stadtrates stellt er die Stadträte Kapahnke, Genz, Göbel, Grothe, Hapke, Müller, Scheffler und von Baehr fest.
- Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 28 Stadträten und der Bürgermeisterin gegeben.
- TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- Der Vorsitzende des Stadtrates, Stadtrat Neubüser, informiert, dass Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung nicht vorliegen.

Der Stadtratsvorsitzende lässt über die Tagesordnung abstimmen.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen stellt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil fest.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 29

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

- TOP 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 37. Sitzung des Stadtrates am 04.03.2019

Der Vorsitzende des Stadtrates, Stadtrat Neubüser, stellt fest, dass schriftliche Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 37. Sitzung des Stadtrates am 04.03.2019 nicht vorliegen.

Der Stadtratsvorsitzende lässt über die Niederschrift abstimmen.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen genehmigt einstimmig den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 37. Sitzung des Stadtrates am 04.03.2019.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 29

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

- TOP 4 Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse

Die Bürgermeisterin informiert über Folgendes:

- Zur Thematik Giftschlammgrube Gemarkung Brüchau liege ein Schreiben von besorgten Anwohnern vor - dieses verliest sie (Anlage)

- Die Kooperationsvereinbarung mit der ABS Drömling für den Fremdenverkehrsverein Mieste sei verlängert worden.

- Die Zukunftsgespräche "Wir für uns" seien gut angenommen worden. Das letzte Gespräch finde am 30.04.2019 von 14 bis 15:30 Uhr bei der Volkssolidarität in Gardelegen statt. Sie lädt alle ein.

- TOP 5 Durchführung der Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende des Stadtrates, Stadtrat Neubüser, stellt fest, dass Anfragen im Rahmen der Einwohnerfragestunde nicht vorliegen.

- TOP 6 Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Jeseritz in des Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit

Vorlage: 407/38/19

Beratungsergebnis:

- Hauptausschuss – Zustimmung (10 Ja)

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig die Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Jeseritz, Olaf Wendorff, in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 29  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

Die Bürgermeisterin bittet Herrn Olaf Wendorff zur Vereidigung nach vorn und ernennt ihn im Namen der Hansestadt Gardelegen unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit als Ehrenbeamter mit Wirkung vom 15.04.2019 für die Dauer von 6 Jahren zum Ortswehrleiter der Ortschaft Jeseritz.

Herr Olaf Wendorff leistet den Diensteid durch Erheben der rechten Hand:

"Ich schwöre, meine Kraft dem Volk und dem Land Sachsen-Anhalt zu widmen, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und die Verfassung des Landes Sachsen-Anhalt zu wahren und zu verteidigen, Gerechtigkeit gegenüber jedermann zu üben und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen."

Die Verpflichtung beinhaltet

- das Merkblatt
- den Auszug aus dem § 51 Beamtengesetz Sachsen-Anhalt zur Schweigepflicht
- die Erläuterungen zur Verfassungstreue sowie
- Auszüge aus dem Beamtenstatusgesetz.

Die genannten Auszüge liegen Herrn Wendorff vor.

Der Stadtratsvorsitzende, Stadtrat Neubüser, und die Bürgermeisterin, Frau Zepig, gratulieren und überreichen die Ernennungsurkunde und den Blumenstrauß.

TOP 7 Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Wiepke in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit  
 Vorlage: 404/38/19

Beratungsergebnis:

- Hauptausschuss – Zustimmung (10 Ja)

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig die Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Wiepke, Herrn Lars Skeide, in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 29  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

Die Bürgermeisterin bittet Herrn Lars Skeide zur Vereidigung nach vorn und ernennt ihn im Beisein des Wiepker Ortswehrleiters Schlonsak im Namen der Hansestadt Gardelegen unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit als Ehrenbeamter mit Wirkung vom 15.04.2019 für die Dauer von 6 Jahren zum stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortschaft Wiepke.

Herr Lars Skeide leistet den Diensteid durch Erheben der rechten Hand:

"Ich schwöre, meine Kraft dem Volk und dem Land Sachsen-Anhalt zu widmen, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und die Verfassung des Landes Sachsen-Anhalt zu wahren und zu verteidigen, Gerechtigkeit gegenüber jedermann zu üben und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen."

Die Verpflichtung beinhaltet

- das Merkblatt
- den Auszug aus dem § 51 Beamtengesetz Sachsen-Anhalt zur Schweigepflicht
- die Erläuterungen zur Verfassungstreue sowie

- Auszüge aus dem Beamtenstatusgesetz.

Die genannten Auszüge liegen Herrn Skeide vor.

Der Stadtratsvorsitzende, Stadtrat Neubüser, und die Bürgermeisterin, Frau Zepig, gratulieren und überreichen die Ernennungsurkunde und den Blumenstrauß.

TOP 8 Wahl des 2. Vertreters der Bürgermeisterin für den Verhinderungsfall  
Vorlage: 401/38/19

Beratungsergebnis:

- Hauptausschuss – Zustimmung (Zustimmung 9 Ja)

Der Stadtratsvorsitzende legt dar, dass nach § 56 Abs. 3 Satz 2 KVG LSA i. V. m. § 12 Abs. 1 Geschäftsordnung Wahlen geheim mit Stimmzetteln vorgenommen werden können oder offen gewählt werden könne, wenn kein Mitglied widerspreche.

Es widerspricht kein Mitglied einer offenen Wahl.

Die Anfragen des Stadtrates Bombach werden durch die Bürgermeisterin beantwortet.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen wählt einstimmig Frau Isolde Niebuhr zur zweiten Vertreterin der Bürgermeisterin für den Verhinderungsfall.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 29  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

Frau Niebuhr erhält Glückwünsche und einen Blumenstrauß des Stadtratsvorsitzenden und der Bürgermeisterin.

TOP 9 5. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen  
Vorlage: 400/38/19

Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss – Zustimmung (9 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (5 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Letzlingen (02.04.2019) – Anhörung (Zustimmung 7 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Seethen (11.04.2019) – Anhörung (Zustimmung (6 Ja)
- Hauptausschuss - Zustimmung (9 Ja)

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig die 5. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 29  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

TOP 10 1. Änderung der Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplanung bezüglich der Fahrzeugkonzeption  
Vorlage: 402/38/19

Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Wiepke (02.04.2019) – Anhörung

- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (5 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Zichtau (04.04.2019) – Anhörung (Zustimmung 5 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Berge (08.04.2019) – Anhörung (Zustimmung 6 Ja)  
Der Ortschaftsrat weist darauf hin, dass die Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges für die FFW Berge aufgrund des vorhandenen überalterten Fahrzeuges zwingend erforderlich ist.
- Ortschaftsrat der Ortschaft Seethen (11.04.2019) – Anhörung (Zustimmung 4 Ja; 2 Nein)  
Zum einen wird der notwendige Standort in Mieste bezweifelt. Außerdem fehlen noch immer Bekleidungs-ausrüstungen.
- Stadtwehrleitung – Zustimmung (5 Ja)
- Hauptausschuss – Zustimmung (9 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Peckfitz (11.04.2019) – Anhörung (Zustimmung 4 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Breitenfeld (13.04.2019) – Anhörung (Das Beratungsergebnis liegt noch nicht vor.)

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig die 1. Änderung der Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplanung gemäß Beschlussvorschlag.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 29  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

- TOP 11 Außerplanmäßige Auszahlung im Jahr 2020 für die Anschaffung eines Bundesfahrzeuges TLF Vegetationsbrandbekämpfung  
Vorlage: 406/38/19

Beratungsergebnisse:

- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (5 Ja) mit der Änderung im Punkt 3 des Beschlussvorschlages 305.000 Euro in 315.000 Euro
- Hauptausschuss - Zustimmung (9 Ja) mit der Änderung

Die Bürgermeisterin bittet im Punkt 3 um die Berichtigung eines Schreibfehlers - es müsse 315.000 € heißen, nicht 305.000 €.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig die außerplanmäßige Auszahlung im Jahr 2020 für die Anschaffung eines Bundesfahrzeuges TLF Vegetationsbrandbekämpfung mit den Punkten 1 bis 4 des Beschlussvorschlages unter Berücksichtigung der Änderung im Punkt 3.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 29  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

- TOP 12 Konzept Rekonstruktion Klingberg in Gardelegen  
Vorlage: 403/38/19

Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (5 Ja)
- Hauptausschuss - Zustimmung (9 Ja)

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Diskussion.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig das Konzept für die Rekonstruktion des Klingberges in Gardelegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 29  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 0

- TOP 13 Satzung - vorzeitiger vorhabenbezogener Bebauungsplan "Freiflächensolarstromanlage in Gardelegen an der K 1098 (Richtung Lüffingen)"  
 Vorlage: 405/38/19

**Beratungsergebnisse:**

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Hauptausschuss - Zustimmung (8 Ja; 1 Nein)

Stadtrat Wiechmann spricht sich gegen den Bebauungsplan aus, da etliche Bäume gefällt werden müssen.

Stadtrat Marten stellt die Anfrage, ob eine Fledermausschutzuntersuchung durchgeführt werde?

Herr Behrends, Fachbereichsleiter Baudienstleistungen, erklärt, dass hiermit nur das Bau-recht geschaffen werde. Der Investor müsse dann den Bauantrag stellen und in diesem Zuge werden solche Dinge geklärt oder beauftragt.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt mit Stimmenmehrheit die Satzung – vorzeitiger vorhabenbezogener Bebauungsplan „Freiflächensolarstromanlage in Gardelegen an der K 1098 (Richtung Lüffingen) mit den Punkten 1 bis 5 des Beschlussvorschlages.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 26  
 Nein-Stimmen: 3  
 Enthaltungen: 0

- TOP 14 Aufstellung eines Bebauungsplanes Mieste Wohnstandort "Am Schützenhaus"  
 Vorlage: 408/38/19

**Beratungsergebnisse:**

- Ortschaftsrat der Ortschaft Mieste (21.02.2019) – Anhörung (Zustimmung 9 Ja)
- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss
  - Abstimmung über den Antrag der Fraktion Freie Liste/Feuerwehr den Bebauungsplan zurückzustellen, da erst das Baugebiet „Am Dammkrug“ erschlossen wurde und weil auch die Fläche des Schützenvereins in Mieste betroffen ist und vorher nicht mit diesem gesprochen wurde (4 Ja; 4 Nein)
  - bis zur Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses solle ermittelt werden, ob es für den Standort „Am Schützenhaus“ Interessenten gebe und wieviel (4 Ja; 4 Nein)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (5 Ja)  
 Die Information ist im Finanz- und Wirtschaftsausschuss erfolgt.
- Hauptausschuss - Zustimmung (9 Ja)

Stadtrat Bombach spricht sich gegen die Beschlussvorlage aus, denn der flächendeckende Flächennutzungsplan werde derzeit erst erstellt. Es sollte nicht immer nur in Mieste erschlossen werden, sondern auch in anderen Ortschaften. Daher stellt er den Antrag, die Beschlussvorlage zurückzustellen, neu zu beraten und abzuwarten, bis der Flächennutzungsplan erstellt sei.

Die Bürgermeisterin informiert, dass Interessenten vorhanden seien und für das erst erschlossene Baugebiet "Wilhelmstraße" nur noch zwei freie Flächen vorhanden seien. Zudem werden in anderen Ortschaften auch Wohngebiete erschlossen, so z.B. in Estedt.

Stadtrat Dutz spricht sich für die Schaffung von Wohnbauflächen innerhalb von Ortschaften aus, nicht nur in den Außengebieten.

Stadtrat Bombach möchte wissen, wie die Verteilung der Erschließungsgebiete erfolge und warum auf Mieste eine so hohe Gewichtung gelegt werde.

Die Bürgermeisterin antwortet, dass die regionale Entwicklungsplanung Mieste als Grundzentrum ausgewiesen habe. Dort gebe es Ärzte, Schulen, Kindereinrichtungen - dies würde Menschen anziehen. Auch in Jävenitz sei Baugebiet erschlossen worden, gern können Vorschläge bzw. Ideen für weitere Erschließungen bei der Verwaltung eingereicht werden.

Zunächst wird über den Antrag von Stadtrat Bombach abgestimmt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	26
Enthaltungen:	1

Der Antrag von Stadtrat Bombach wird mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt mit Stimmenmehrheit die Aufstellung eines Bebauungsplanes Mieste Wohnstandort „Am Schützenhaus“ mit den Punkten 1 bis 3 des Beschlussvorschlages.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	25
Nein-Stimmen:	4
Enthaltungen:	0

TOP 15 Anfragen und Anregungen

Es gibt keine Anfragen und Anregungen.

Sitzungsleiter:

Protokollführerin:

Kai-Michael Neubüser  
Vorsitzender des Stadtrates  
der Hansestadt Gardelegen

Nadine Kuhle